



## Pädagogische Begleitmappe

# DIE GESCHICHTE EINES LANGEN TAGES

von Ania Michaelis  
in Zusammenarbeit mit dem Ensemble  
für Erwachsene und Kinder ab 3 Jahre

AGORA Theater

**Liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebe Theaterfreunde,**

in wenigen Tagen werden Sie mit den Kindern Ihrer Schule die Aufführung «Die Geschichte eines langen Tages» sehen. Das Ensemble freut sich schon auf Sie!

Wir möchten Ihnen in dieser Mappe einige Möglichkeiten aufzeigen, wie dieser Theaterbesuch zu einer besonderen und nachhaltigen Begegnung werden kann, zu einem « Rendezvous » zwischen den Zuschauern und den Spielern.

Sie finden Spielanregungen und Fragestellungen sowie Fotos zu dem Stück, die zu eigenen Fragen anregen und die Neugierde wecken möchten - zu den Momenten vor, während und nach der Aufführung.  
Es ist ein offenes Angebot. Wählen Sie das aus, was für Sie und die Kinder interessant, spannend und wichtig ist.

Das Leporello, der Theaterbegleiter « Rendezvous im Theater » und die Begleitmappe « Das Sehen lernen » geben weitere wertvolle Anregungen zum Theaterbesuch.

Wir kommen auch gerne zu Ihnen in die Klasse zu einer sensibilisierenden und spielerischen Vor- oder Nachbereitung.

Im Anschluss an die Aufführung findet eine Begegnung mit den Spielern statt.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Aufführung mit Ihnen und wünschen Ihnen und den Kindern ein spannendes Rendezvous im Theater.

Wir freuen uns auch über Rückmeldungen und Bilder der Kinder zum Theaterstück.

Kirstin Gommers und Susanne Schrader

AGORA Theater

Theaterpädagoginnen im Auftrag der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

## **Inhalt:**

VOR DER AUFFÜHRUNG.....	4
DAS ENSEMBLE.....	6
WÄHREND DER AUFFÜHRUNG.....	8
SPIELVORSCHLÄGE – MÖGLICH VOR ODER NACH DER AUFFÜHRUNG.....	9
NACH DER AUFFÜHRUNG.....	14
IMPRESSUM UND KONTAKT.....	17

## Vor der Aufführung

Es ist spannend, sich auf den gemeinsamen Besuch einer Theateraufführung vorzubereiten.  
Die Vorbereitung hilft, sich auf das Neue, auf das Fremde einzulassen und Neugierde zu wecken.  
Die Fantasie und eigene Fragen werden angeregt.

### Antizipieren

Das Theaterstück, das du sehen wirst, heißt  
«Die Geschichte eines langen Tages».

Was könnte alles an einem langen Tag passieren?  
Was geschieht bei dir an einem langen Tag?

Schau dir das Plakat an.  
Was siehst du?

Sieh dir die Fotos an.  
Was erzählen sie dir?

Worauf bist du neugierig? Hör den Text *Worum es geht*. Was weißt du nun?

Es ist die Geschichte von Avi und von Iva und von Plug.

*In einer schönen Welt, in der alles aufs Beste geregelt ist, müssen sich Avi und Iva ausschließlich darum kümmern, dass alles so bleibt wie es schon gestern war. Das ist schön und sauber, zufriedenstellend und tröstlich. Eines Tages wird ihr behagliches Leben jäh gestört.*

*Plug ist allein, hat großen Hunger und noch dazu alle Murmeln verloren.*





**Viele Menschen arbeiten im Theater, damit ein Stück entstehen und gespielt werden kann.**

Weißt du, wen man dazu braucht ?

(gemeinsam sammeln: Spieler (Körper und Stimme), Regie, Bühnenbild, Kostüme, Musik, Technik/Licht, ...)

und dich und euch ! Die Zuschauer !

**Ohne euch, die Zuschauer, gäbe es kein Theater.**

**Für dich, für jeden einzelnen von euch, wird gespielt.**

Dies ist das Ensemble von der « Geschichte eines langen Tages » :

### **Das Ensemble**

**Spiel:** Sascha Bauer, Line Lerho, Leila Putcuyp

**Technik:** Joé Keil

**Regie:** Ania Michaelis

**Künstlerische Leitung AGORA:** Kurt Pothen

**Bühnenbild:** Céline Leuchter

**Musik / Arrangement:** Gerd Oly

**Choreografie:** Catharina Gadelha

**Kostüme:** Emilie Cottam

**Plakat:** Sabine Rixen

**Fotos:** Willi Filz

**Lichtdesign:** Michel Delvigne

**Regieassistenz:** Anne Gladitz / Judith Thelen

**Produktionsleitung:** Judith Thelen

**Theaterpädagogik:** Kirstin Gommès





## **Während der Aufführung**

Der Zuschauer teilt mit den Spielern den Moment der Aufführung.

Der Lehrer ist, wie die Kinder, ein Zuschauer.

Er kann den Kindern helfen, diesen Moment zu erleben. Jede Aufführung ist ein einmaliges Ereignis.

Auch wenn er das Stück schon hundert Mal und mehr gespielt hat, heute spielt der Spieler nur für jeden heute Anwesenden.

Das erfordert Respekt von dem Spieler vor dem Zuschauer.

Das erfordert ebenso Respekt von jedem einzelnen Zuschauer vor dem Spieler und vor den anderen Zuschauern.

Schaffen Sie einen Moment der Ruhe und der Konzentration, bevor Sie mit den Kindern den Aufführungsraum betreten.

Besprechen Sie mit den Kindern die Verhaltensregeln im Theater.

„Ich gehe zur Toilette.

Nun ist nicht die Zeit für Essen und Trinken,  
weil auch ich eine Rolle habe.

Ich bin Zuschau-Spieler.

Ich gehe in den Aufführungsraum, langsam, leise.

Ich setze mich auf den Platz, der mir angeboten wird.

Ich warte.

Ich schaue, höre, genieße den Moment.

Den lauten und den leisen.

Ich rege mich auf... und wieder ab.

Ich lache, weine, singe, antworte, lasse mich mitreißen.

Mein Nachbar hat sein eigenes Rendezvous. Das lasse ich ihm.

Ich bedanke mich bei den Spielern mit einem Applaus.“

### **Auszug aus unserem Theaterbegleiter „Rendezvous im Theater“**



## Spielvorschläge – möglich vor oder nach der Aufführung

### Abzählreime

Kennst du einen Abzählreim ?

*Gemeinsames Sammeln und Spielen*

*Kennt ihr auch den ?*

Ene mene miste,  
es rappelt in der Kiste.  
Ene, mene, meck,  
und du bist weg.  
Weg bist du noch lange nicht,  
sag mir erst wie alt du bist!

*Oder...*

Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben,  
eine alte Frau kocht Rüben,  
eine alte Frau kocht Speck,  
und du bist weg!



Morgens früh um sechs kommt die kleine Hex´  
Morgens früh um sieben schabt sie gelbe Rüben  
Morgens früh um acht wird Kaffee gemacht.  
Morgens früh um neune geht sie in die Scheune.

Morgens früh um zehne holt sie Holz und Späne.  
Feuert an um elfe kocht dann bis um zwölf.  
Fröschebein und Krebs und Fisch,  
hurtig Kinder, kommt zu Tisch!

**Kennt ihr noch ein anderes Reimspiel ?**

Kennt ihr auch **Fingerspiele** ?

Himpelchen und Pimpelchen,  
die stiegen auf einen hohen Berg.  
Himpelchen war ein Heinzelmann  
und Pimpelchen ein Zwerg.

Sie blieben lange dort oben sitzen  
und wackelten mit ihren Zipfelmützen.

Doch nach vielen Wochen  
sind sie in den Berg gekrochen.

Schlafen dort in guter Ruh.  
Seid mal still und horcht gut zu!  
Ch ch ch ch ch...

Heiße, heiße Hoppsasa,  
Himpelchen und Pimpelchen sind wieder da!



Oder :

Das ist der Daumen,

der schüttelt die Pflaumen, ...

*Wer weiß, wie es weitergeht ?*

(der hebt sie alle auf,

der bringt sie nach Haus,

und der Klitzekleine, der isst sie alle, alle wieder auf.)

## **Kreisspiele**

Welche Spiele kennt ihr, die alle gemeinsam im Kreis spielen können ?

Beispiele :

### **Der Plumpsack (Fauls Ei)**

#### **Material**

Es wird ein beliebiger kleiner Gegenstand (Taschentuch, Papier-Knäuel, Schlüssel, ...) benötigt, was auch immer gerade zur Verfügung steht.

#### **Ablauf**

Die Spieler stehen im Kreis und blicken in die Kreismitte. Einer (der *Plumpsack*) geht außen um den Kreis. Er hält einen Gegenstand in der Hand. Diesen lässt er hinter einem der Spieler auf den Boden fallen. Gleich danach läuft

« Die Geschichte eines langen Tages » - Pädagogische Begleitmappe - AGORA Theater

er so schnell wie möglich um den Kreis. Der Spieler, hinter dem der Gegenstand gelandet ist, läuft dem *Plumpsack* hinterher.

Je nachdem, welcher der beiden Spieler die Runde um den Kreis schneller absolvieren kann, passiert folgendes:

- Schafft der Plumpsack, die entstandene Lücke zuerst zu erreichen, darf er dort stehen bleiben und der andere Spieler wird zum Plumpsack.
- Schafft es der Verfolger hingegen, den Plumpsack zu überholen, so darf er zurück in die Lücke und der Plumpsack muss sich ein neues Opfer suchen.

### **Liedertext**

Während der Plumpsack rund um den Kreis geht, singt er folgendes Lied:

*Dreht euch nicht um,  
denn der Plumpsack geht um!  
Wer sich umdreht oder lacht  
kriegt den Buckel blau gemacht.  
Darum: Dreht euch nicht um ... und so weiter.*

### **Ringlein,Ringlein**

*Ringlein,Ringlein,  
du musst wandern,  
von dem einen zu dem andern.  
Das ist hübsch, das ist schön.  
Lasst das Ringlein nur nicht seh'n.*

### **So wird's gespielt :**

Stellt euch in einem Kreis auf. Du selbst stellst dich in die Mitte. Die Kinder im Kreis reichen jetzt hinter ihrem Rücken einen Ring von einem Nachbarn zum anderen. Am Schluss des Liedes musst du erraten, wer den Ring jetzt in Händen hält. Rätst du richtig, tauscht ihr beide die Plätze.

Ihr könnt natürlich auch eine Münze benutzen. Dann heißt das Lied "**Taler, Taler du musst wandern**".

### **Zuzwinkern**

Ein Kind fängt an und zwinkert jemanden im Kreis zu.

Jetzt ist dieses Kind dran und zwinkert einem anderen Kind zu ...

Jeder sollte an die Reihe kommen.

Man kann diese Variante verwenden : wem zugezwinkert wurde, legt seine Hand auf den Kopf. Es kann nur noch demjenigen zugezwinkert werden, der noch « frei » ist.

### **Spielvariante für größere Kinder :**

2. Runde : auf das Kind zugehen, dem man in der 1. Runde zugezwinkert hatte - mit : « Du ! »

3. Runde : « Du » mit unterschiedlichen Gefühlen sagen (ein Kind sagt es fröhlich, ein anderes traurig, zornig, schüchtern, ... was gibt es noch?)

4. Runde : Mit dir würde ich gerne ... (Eis essen, Fussball spielen,...)

Der Partner bleibt immer gleich.

### **Was kennt ihr noch für Spiele im Kreis?**



## **Nach der Aufführung**

### **Fragen, Hinterfragen, Nachdenken und Weiterdenken**

#### **Der Ort**

Würdest du gerne dort einziehen?

Wie würdet ihr diesen Ort beschreiben/nennen? (*Haus der Rosen, ...?*)

Was sagen einerseits die Mädchen, andererseits die Jungen?

Würdet ihr auch gerne Rosen an den Wänden haben wollen?

Was hättet ihr gerne bei euch an den Wänden?

Gibt es einen Ort, wo du richtig gerne bist ?

Warum? Was ist so schön dort?

(sammeln)

#### **Iva, Avi und Plug**

Wer von den dreien wäre dein Freund ?

Wer hält mit wem ?

Mit wem hältst du ?

Was meinst du ? Sind Iva, Avi und Plug Erwachsene oder Kinder ?

#### **Der lange Tag**

Was ist an diesem Tag, von dem die drei erzählen, geschehen ?

Was wird an einem anderen Tag geschehen ?

Was geschieht in deinem Tag ?

Was sollte immer in deinem Tag geschehen/immer bleiben ?

### **Das Zaubern**

Erinnerst du dich an die Zauber-Momente ?

Wann wurde gezaubert ?

Kennt jemand von euch einen Zaubertrick ?

### **Das Lieblingsspielzeug**

Hast du auch ein Lieblingsspielzeug ?

Plug hat ...? (die Murmeln), Iva ...? (ihr Instrument, eine Banjolele), und Avi... ? (sein Häkelzeug).

Wollt ihr morgen euer Lieblingsspielzeug mitbringen und es allen zeigen (im Kreis) ?

### **Thema Verlust**

Hast du schon einmal etwas verloren ?

Etwas, woran dein Herz hing ?

Stell dir einmal vor, etwas « Großes », etwas Wichtiges zu verlieren ...

Was könnte das zum Beispiel sein ?

Für dich ?

Ist dir schon einmal etwas weggenommen worden ?

Hast du es wiederbekommen ?

### **Das Trostlied**

Wie hat sich das angefühlt, als Plug alleine angefangen hat zu singen (Szene mit den Murmeln) ?

Hast du / gibt es ein Lied, das dich tröstet, wenn du traurig bist ? (Kennst du ?)

## **Spielvorschläge**

Eine Aufführung macht Lust, selbst Theater zu spielen.

Gibt es einen Moment, bei dem du gerne mitgespielt hättest ?

3 Gruppen bilden :

Wer will wen einmal nachspielen ?

- Spiel mal Avi nach...
- Beweg dich mal wie Iva...
- Spiel mal Plug nach ...

## **Lieblingsmoment**

Wählt zu dritt einen Lieblingsmoment aus dem Theaterstück. Spielt ihn.

## **Eigene Momente**

Spielt Momente aus eurem eigenen Tag.



## Impressum und Kontakt

AGORA Theater St. Vith

Theaterpädagogik und Redaktion : Kirstin Gommès und Susanne Schrader

Layout : Catherine Bettendorff

Fotos : Willi Filz

Plakat und Zeichnungen: Sabine Rixen

DIE GESCHICHTE EINES LANGEN TAGES ist eine Produktion des AGORA Theaters entwickelt und inszeniert von Ania Michaelis in Zusammenarbeit mit dem Ensemble in Koproduktion mit dem TAK – Theater Liechtenstein (LIE) und dem Dürener Kulturbetrieb (D), in Partnerschaft mit dem Kindergarten der Maria Goretti Schule St. Vith (B).

Das AGORA Theater wird unterstützt von der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, den Kulturellen Diensten der Provinz Lüttich, der Fédération Wallonie-Bruxelles und der Stadtgemeinde Sankt Vith.

Uraufführung : 10. Dezember 2015 in St. Vith.



### **AGORA Theater**

Das Theater der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Am Stellwerk 2

B – 4780 St. Vith

Tel. : +32 (0)80 22 61 61

agora@agora-theater.net

www.agora-theater.net